

420. **Französische, silbervergoldete Deckeldose**, reich gehöhte, ornamentierte Wandung, der Boden guillochiert, im Deckel ovale geschnittene Karree auf türkisblauem Emaillegrund. Innen vergoldet. In Etui.
421. **Empire-Tischuhr**. Vergoldetes, rundes Bronzegehäuse, reich guillochiert, auf Bronzesockel. Das Gehäuse flankiert von zwei Adlern, als Bekrönung Putto mit Lyra. H. 22 cm.
422. **Bronzestatue** von Eugène Barillot. „Salomé.“ Oberkörper und Arme aus Elfenbein, Gewand aus vergoldeter Bronze. Reich profilierter Marmorsockel. H. 26 cm.
423. **Ölgemälde** von C. Vega. Holzsucher im Walde. Lwd. Gr. 68×106 cm. G.-R. Sign.
424. **Messingkrone**, der Korpus in Form einer Halbkugel mit Seidenschirm, fünf herabhängende Pendel, in deren Mitte eine aus bunten Steinen verzierte Kugel hängt. Elektrisch montiert, sechsflammig.
425. **Ölgemälde** von R. Holzmann. Städtchen mit alter Kirche am Fluß. Lwd. Gr. 40×62 cm. S.R. Sign.
426. **Desgleichen** von F. Theele. Buchenwald bei Eberswalde. Lwd. 38×60 cm. S.R. Sign. u. dat.: 1913.
427. **Hohes maurisches Postament**, vierseitig, mit Zwischenboden, bespannt mit Schweinsleder, reicher Kupferbeschlag.
428. **Ölgemälde** von Bélà Steiger. Ungarische Bachlandschaft mit Fischer. Herbst. Lwd. Gr. 40×64 cm. S.R. Sign.
- 429-31. **Chinesisches Tempelgerät** aus Zinn. Garnitur von drei Leuchtern: als Mittelstück ein Hirsch mit dreikerzigem Leuchterarm auf dem Rücken, die Seitenstücke bilden zwei Kraniche, die im Schnabel einen Kerzenarm halten; durchbrochene, schseitige Zinnsockel.
- 432-33. **Zwei chinesische Wandteller**, Porzellan, Dekor: Adler auf Baumzweigen in Blaumalerei. Durchm. 40 cm.
434. **Ölgemälde** von A. Heder. Kopf einer alten Dame mit Perlenkette im Haar. Holz. Gr. 42×32 cm. G.-R. Sign.
- 435-37. **Zwei Tafelaufsätze und Schalenfuß**. Vergoldete Bronze mit zwei geschliffenen, z. T. gesprungenen Kristallschalen. Reich reliefiert mit plastischen Blumen, Vögeln und anderen Tieren.
438. **Ölgemälde** von Herda: St. Georg mit erschlagenem Drachen. Lwd. Größe 200×112 cm. G.-R. Sign.
439. **Italienischer Renaissancesessel**, Nußbaum, die Schnitzerei z. T. vergoldet. Pfostenbeine auf Reifen, geschnittes Stirnbrett, flache profilierte Armlehnen; geschnittene Akanthusblätter, grüner Samtbezug.
- 440-41. **Zwei Klubsessel**, Rindleder. Glatter Sitz, Lehne in Spargelform.
- 442-43. **Zwei große Konfektionsgarderobenschränke**, je bestehend aus einem zwei-türigen und zwei schmalen eintürigen Schränken. Weiß lackiert, die verglasten Türen im oberen Teil mit Girlandenverzierung aus Masse, im unteren Teil aufgelegtes Gitterwerk aus Holz. Die Spanngardinen aus grauem Seidenstoff. (Eine Scheibe fehlt.)
444. **Großer Wandspiegel**, Facetteschliff, im oberen Teil gelocht für elektrische Beleuchtungsanlage.

Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus in Berlin.